

## SE6861 Kassette IF FILTER UNIT

Abgleich des TCXO ist beschrieben im Technical Manual 3.1.2 Kap.3 10 MHz Ausgang an BU A, 10 MHz am Spindeltrimmer R31 einstellen.

Dazu ist die Kassette mit Adapter geöffnet zu betreiben. Die Koaxleitungen müssen nicht angeschlossen sein. Dieser Abgleich ist relativ ungenau. Wesentlich bessere Ergebnisse lassen sich erzielen, wenn der Abgleich im eingebauten Betrieb erfolgt, nur ist der Trimmer dann nicht zugänglich.

Der Trimmer wird entfernt und ein passender Spindeltrimmer für Frontplattenmontage so montiert, dass die Einstellschraube durch die Kassette und den Fixing Strip zugänglich ist.

Es gibt zwei verschiedene Ausführungen der IF-Filter Unit:  
mit Philips TCXO, R41 2 kOhm, wird ersetzt durch Spindeltrimmer 1 kOhm, da der Abgleichpunkt bei ca. 500 Ohm liegt.  
mit Cathoden TCXO, R41 10 kOhm, wird ersetzt durch Spindeltrimmer 10 kOhm.

Vor dem Austausch das bisherige Trimpoti ausmessen!

Die Verbindung zum neuen Spindelpoti beim Philips TCXO 2 polig, beim Cathoden TCXO dreipolig, leicht an der Leiterbahnführung erkennbar.

Kurze Zuleitungen vom Spindeltrimmer zu den bisherigen Lötäugen mit dünnem isoliertem Schaltaht.

Spindeltrimmer:

CERMET-Trimmer 19mm mit Frontplattenbefestigung, mit Heißsiegelkleber fixiert, siehe Foto.

43P-1k/PanelMount

<https://www.segor.de/#Q=43P-1k%252FPanellMount&M=1>

43P-10K/PanelMount

<https://www.segor.de/#Q=43P-10k%252FPanellMount&M=1>

Der Einbauplatz beim Phillips TXCO reicht für ein Spindeltrimmer neben dem Befestigungsbolzen, siehe Maßskizze.

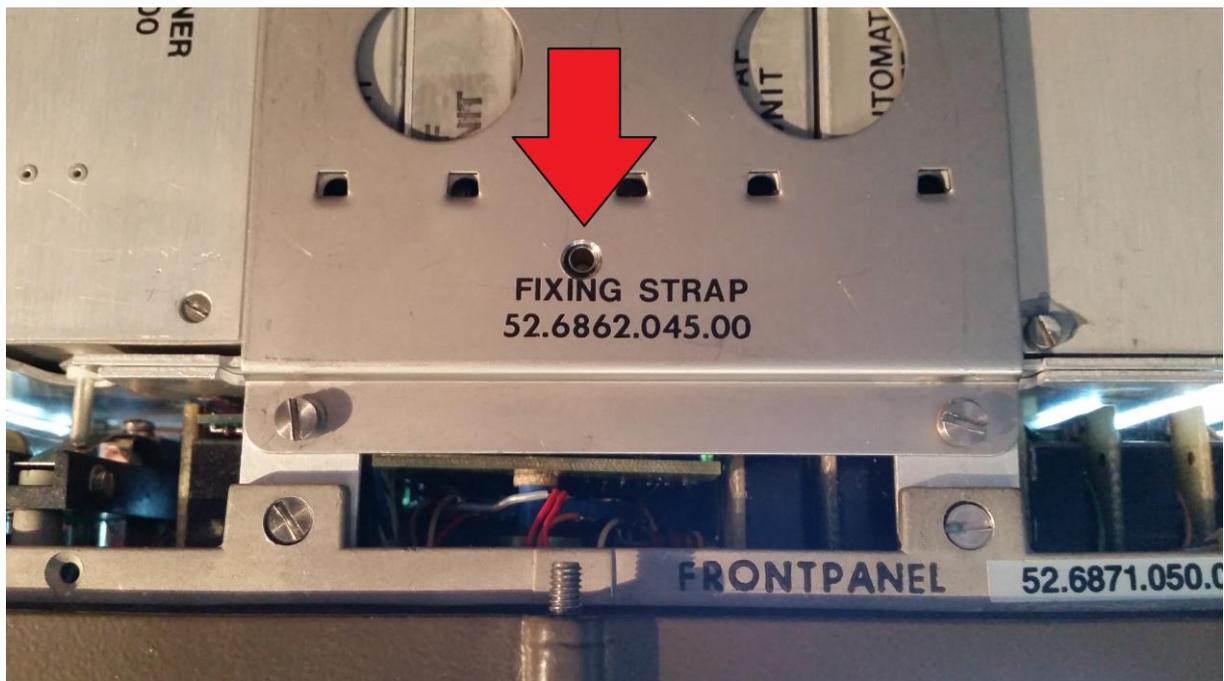




Der Einbauplatz beim Cathoden TCXO ist sehr begrenzt, es muss der Befestigungsbolzen weggelassen werden, durch Mutter M2,5 ersetzen und im Kassettendeckel den Schraubeinsatz entfernen (leider eine massive Änderung).

Die Bohrabmessungen dann statt **6,5 mm -> 6,0 mm** und statt **12,5mm -> 6mm** und somit im Bereich des Befestigungsbolzens!

Das Zugangsloch im Fixing Strap wird mit der leeren Kassette, nachdem das Loch für den Spindeltrimmer angebracht ist, angezeichnet und abgebohrt, DRM 5mm.



Zum Abgleich entweder lt. Technical Manual oder besser: TRX Frequenz knapp unter 30 MHz einstellen und den A1A-Träger auszählen, oder mit z.B. 1,5 kHz aus genauem Generator in J3E modulieren und den Träger auszählen. Es lassen sich < 0,5 ppm erreichen.

DH7LK 8/2019